

Informationen aus der EBMK

101. Plenarsitzung vom 19. November 2015

➤ **Diskussion Entwurf Leitfaden Fremdsprachendiplome im Rahmen der Berufsmaturität und der kaufmännischen Grundbildung**

Der im Entwurf vorliegende Leitfaden wird diskutiert. Künftig können sämtliche, nach der Association of Language Testers in Europe, ALTE, zertifizierten Fremdsprachendiplome aufgenommen werden. Ziel ist es, für die Umrechnungen einen einheitlichen Algorithmus zu erarbeiten, um künftige Anpassungen unproblematisch vornehmen zu können. Zertifikate, die nicht zertifiziert sind, werden nach einer gewissen Übergangsfrist nicht mehr anerkannt.

➤ **Neuorganisation EBMK ab Januar 2016**

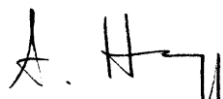
Die vorgesehenen Anpassungen für die Legislatur 2016-2019 werden zu Händen der künftigen EBMK verabschiedet. Die Kommission wird sich anlässlich der Jahrestagung am 29. und 30. Januar 2016 in Basel neu konstituieren und das neu erarbeitete Geschäftsreglement verabschieden. Ebenfalls vorgesehen am 29. Januar 2016 ist ein Austausch mit Wirtschaftsvertretern.

➤ **Schulexpertenverträge – Bildungsgänge gemäss RLP-BM 2012 sowie BMV 2009**

Die Schulexpertenverträge wurden versendet und sind grossteils inzwischen unterzeichnet. Im Zeitpunkt der Kommissionssitzung sind beim SBFI 286 Bildungsgänge eingegangen, 187 für die BM 2 und 99 für die BM 1. Für 45 Bildungsgänge wurden die Schulexperten bereits eingesetzt. Die Frist von in der Regel 2 Monaten ab Einreichung des Dossiers beim SBFI bis zur Einsetzung der Schulexperten kann vom SBFI aktuell nicht eingehalten werden. Mit grossen Verzögerungen ist aber nicht zu rechnen.

➤ **Brief- und Dokumentenvorlage EBMK ab 2016**

Ab Januar 2016 wird für sämtliche Korrespondenz der EBMK eine neue Brief- und Dokumentenvorlage verwendet.



Anette Hegg, Leiterin Sekretariat EBMK

1. Dezember 2015